

**Einfache Anfrage Schöbi-Altstätten / Hess-Rebstein:
«Interregio 13 – gute Erreichbarkeit auch im Rheintal und Werdenberg**

Wie den Medien zu entnehmen ist, sollen das Rheintal und das Werdenberg mit dem Fahrplanwechsel ab Dezember 2024 mit einer halbstündlichen Interregio 13-Zugsverbindung erschlossen werden. Allerdings wollen die SBB zwischen 9 Uhr morgens und 15 Uhr nachmittags diese Verbindung zwischen St.Gallen und Sargans nur stündlich führen. Sie begründen dies als «nachfrageorientiert». Faktisch bauen sie mit der zusätzlichen Verlegung der Fahrzeiten (Interregio und S-Bahn würden zeitlich eng hintereinanderfahren) den Service weiter ab.

Das Rheintal ist die zweitstärkste Exportregion in der ganzen Schweiz. In Industrie, Technologie und Innovation sind das Rheintal und das Werdenberg führend. Sie tragen massgebend zum Wohlstand des ganzen Kantons bei. Für die Entwicklung einer Region ist die Erreichbarkeit ein entscheidender Faktor. Diese während der Hauptarbeitszeiten für Gewerbe und Industrie einzuschränken, steht diametral der Wirtschaftsförderung und der Verbesserung des öffentlichen Verkehrs auf der Schiene entgegen. Auch werden damit weder Busverkehr noch die Strassen und Siedlungen entlastet, im Gegenteil.

Eine durchgehende Erreichbarkeit zu den Hauptarbeitszeiten auch im Rheintal und Werdenberg dient der Bevölkerung, der Wirtschaft und damit der öffentlichen Wohlfahrt des Kantons St.Gallen.

Wir bitten die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Auf welcher Basis wurde die «Nachfrageorientierung» zwischen 9 und 15 Uhr auf der Interregio 13-Strecke ab Dezember 2024 prognostiziert? Wurde der Ausbau der künftigen Infrastruktur und als dessen Folgen die Attraktivitätssteigerung der Schiene miteinbezogen?
2. Gibt es andere Regionen in der Schweiz, bei denen die SBB neu «nachfrageorientiert» Leistungen zulasten der Erreichbarkeit abbauen?
3. Ist die Regierung bereit, im Rahmen der Förderung des öffentlichen Verkehrs dem Rheintal und dem Werdenberg mit einem durchgehenden Halbstundentakt des Interregios 13 die gleichen Rahmenbedingungen zu schaffen wie den Nachbarregionen, so dem Sarganserland und auf der Achse Wil–St.Gallen–Rorschach?»

26. Mai 2022

Schöbi-Altstätten
Hess-Rebstein